

Abs.: Sportfreunde Borken, Postfach 1729, 4280 Borken

Wenn Empfänger verzogen, bitte mit neuer Anschrift zurück!

Herrn  
Friedhelm Triphaus  
Sonnenbrink 13

4280 Borken 1

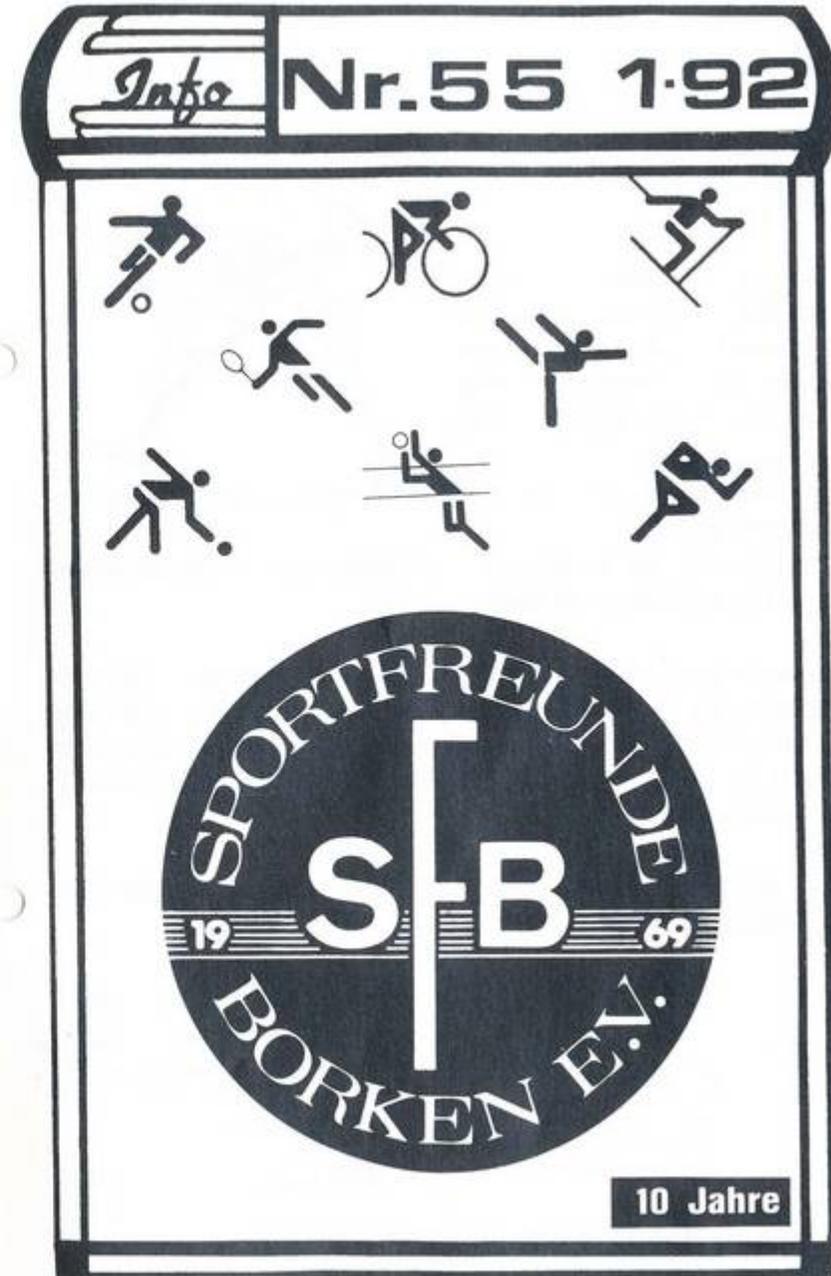
Gebühr bezahlt  
beim Postamt  
4280 Borken 1

## Wir machen Nägel mit Köpfen:



**Bau · Fach · Zentrum**  
**LUEB+WOLTERS**  
mit  Bau + Heimwerkermarkt  
und Gartenparadies

Gelsenkirchener Straße 4, 4280 Borken, Telefon 02861 / 8002-0



### In eigener Sache

Da ist sie wieder, die neue "SF-INFO", diesmal die Nr. 55 1/92.

Das neue Jahr ist angebrochen, und wir warten in Gelassenheit ab, was es uns bringt. Gute Vorsätze haben wir ja beim Jahreswechsel genug geäußert.

Wir hoffen auf viel Freude und Wohlergehen, auf Frieden und Zufriedenheit.

Allen Lesern der Vereinszeitschrift wünschen wir ein **gesundes und glückseliges neues Jahr.**

Immer wieder hören wir, daß einige unserer Mitglieder die "SF-INFO" nicht mehr bekommen, seitdem sie umgezogen sind. Das ist zwar sehr bedauerlich, jedoch von uns aus nicht ohne weiteres änderbar. Änderbar wird es dadurch, daß uns die neue Anschrift mitgeteilt wird.

So, und nun wünschen wir viel Spaß beim Lesen und gute Unterhaltung.

#### Impressum:

Hrsg.: Sportfreunde Borken e. V.  
Redaktion: Friedhelm Triphaus  
Astrid Janssen  
Thomas Kutsch  
Robert Wedershoven



**Nächster Redaktionsschluß: 15. Februar 1992**

O P E L O M E G A

## SO SCHÖN KANN AUSWAHL SEIN!



Der Omega stellt Sie vor ein großes Problem: Die Qual der Wahl. ● Sie wählen zwischen der außergewöhnlichen Limousine und dem bildschönen Caravan. Beide erste Wahl! ● Sie wählen einen Erste-Klasse-Ausstattungscomfort. ● Und Sie wählen modernste Motoren-Technik – serienmäßig mit geregelter Katalysator. ● Sie wählen am besten jetzt gleich unsere Telefon-Nummer. Dann reservieren wir Ihnen beide zum Test!

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER



**GEBR. SCHLATTMANN KG**  
OPEL-VERTRAGSHÄNDLER  
Tel. 02861/2709 · Ahauser Str. 2 · 4280 Borken

# Grußwort des Präsidenten zum Neuen Jahr 1992

Liebe Sportfreunde,  
Liebe Freunde des Sports,  
das bekannte Lied "Alle Jahre wieder....." kann man auch beziehen auf die sich jedes Jahr wiederholenden Grußworte des Präsidenten zum Jahresanfang. In diesem Jahr ist es für mich etwas **Besonderes**, und ich freue mich riesig, diese Grußworte übermitteln zu können.



Josef Schellerhoff

Versuchen wir doch einmal, **nicht über**, sondern **mit den** Mitmenschen zu sprechen, nicht verschlossen, sondern aufgeschlossen zu sein für die Sorgen und Nöte des anderen. Jeder kann ein Zeichen der Verbundenheit setzen: ein kleines Lächeln, ein freundliches Wort, ein persönliches Gespräch, ein Besuch am Krankenlager.

Denken wir daran, daß wir in unserem Verein eine Gemeinschaft sind, zu der jeder seinen Teil beitragen muß. Von J.F. Kennedy stammt der Ausspruch: "Frage nicht, was die Gemeinschaft für dich tun kann, frage vielmehr, was du für die Gemeinschaft tun kannst!"

Der gute Wille ist sicherlich da. Aber mit dem guten Willen allein ist es nicht getan. Guter Wille darf sich nicht auf Absichtserklärungen beschränken, sondern muß Taten folgen lassen. Der gute Wille muß durch konkretes Handeln unterstrichen werden. Wir dürfen es uns hier nicht zu leicht und zu bequem machen und uns auf das deutsche Sprichwort zurückziehen "Der Wille zählt fürs Werk" oder "Den guten Willen für die Tat nehmen". Besser wäre es, das englische Sprichwort "Wenn dein Wille bereit ist, sind deine Füße leicht" mit einem deutschen Sprichwort zu verbinden, das lautet: "Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg".

Und diesen Weg können wir dann auch auf "leichten Füßen" gehen. Lassen wir uns von dem Wort des als "Gesellenvater" bekannt gewordenen Adolf Kolping leiten: "Schön reden tut es nicht, die Tat zielt den Mann."

Schließlich möchte ich meine Ausführungen mit einem Appell von DSB-Präsident Hans Hansen beenden, der in Berlin aufgefordert hat, Verantwortung zu übernehmen in einer Zeit, in der man gerne aus ihr fliehe. Diesen Satz kann ich nur nachdrücklich unterstreichen und Sie alle sehr herzlich bitten, auch weiterhin mit mir gemeinsam die Zukunft unseres Sportvereins verantwortungsbewußt zum Wohle und Nutzen eines Vereins und seiner Mitglieder zu gestalten.

Mit sportlichen Grüßen

*Schellerhoff*

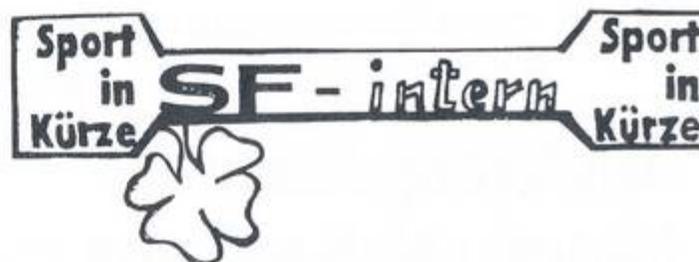
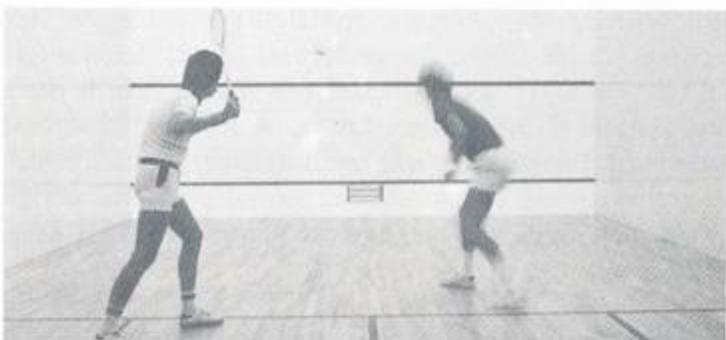


SPORTFREUNDE BORKEN E.V.



## Sport- und Freizeit-Center Borken

Fam. Landers · Parkstraße 10 · 4280 Borken · ☎ 028 61/61991



Am 11.2.1992 findet um 19.30 Uhr eine Übungsleitersitzung der Übungsleiter der Abteilung Breitensport statt. Alle Übungsleiter sind herzlich eingeladen, an diesem Meinungs- und Erfahrungsaustausch im Besprechungszimmer am Clubheim teilzunehmen.



Der neue Trimmer-Kalender, Übersicht über die geplanten Aktivitäten im Jahre 1992, ist fertiggestellt. Er kann während der "Nachbesprechungen" nach dem Trimmen am Montag abgeholt werden.



Eine gewisse Irritation machte sich am Totensonntag letzten Jahres bei einigen Besuchern der heimischen Sportanlage breit. Das Fußballspiel gegen Westf. Groß-Reken war bereits am Samstag ausgetragen worden. (Am Totensonntag dürfen keine Spiele ausgetragen werden.)  
Guten Morgen!



"Wir haben wirklich sehr viel Verletzungspech", äußerte sich Hartmut Schlüter, Abteilungsleiter Fußball über die derzeitige Situation der 1. Mannschaft. "Wir müssen uns nach unten orientieren, das hatten wir auch schon zu Beginn der Saison gesagt."

## Auch junge Leute können sich auf uns verlassen.

Irgendwann überlegt man, welche Versicherungen man braucht.

Und dann ist guter Rat Gold wert. Ob Absicherung der näheren und weiteren Zukunft oder Schutz vor den täglichen Risiken – bei uns sind junge Leute immer gut beraten.



Provinzial-Geschäftsstelle

**Erwin Plastrotmann**

Goldstraße 5  
4280 Borken  
☎ 0 28 61/35 15

Westfälische  
**PROVINZIAL**  
Versicherung der Sparkassen



## Fortsetzung AH-Mannschaft

der Fall war, denn es stellte sich heraus, daß nicht nur ein neuer Obmann, sondern auch ein neuer Spielführer gewählt werden mußte. (Letzterer trat ebenfalls zurück). Nach langewährenden Diskussionen erklärten sich mit **Josef Böing**, **Werner Dahlhaus** und **Thomas Benning** drei Mitglieder bereit, sich die Organisation zu teilen.



Stimmen aus der Versammlung:

"Fangen wir erst mal mit unserm schönen Geld an." (**Paul Krause**)

"Durch die allgemeine Schiedsrichtermisere muß ich mindestens zweimal am Wochenende pfeifen." (**Bruno Roggenkamp**)

"Ich habe mich auch nicht nach dem Amt des Geschäftsführers gedrängt." (**Peter Vinke**)

"Soll ich dir mal sagen, was ich alles für die Sportfreunde tue..." (**Ludger Jägers**)

"Es waren auch einige erfreuliche Dinge dabei, z.B. die Fahrt nach Albertslund." (**Hartmut Schlüter**)

"Ich habe einfach keine Lust mehr." (**Hermann Deppe**)

"Ich glaube nicht, daß man so Vorschläge machen kann. Ich finde, Werner Dahlhaus könnte das Amt gut übernehmen." (**Heiner Hülsmann**)

"Also gut, ich mache es, zusammen mit Werner Dahlhaus, und mir wäre lieb, wenn auch Thomas Benning mitmachen würde." (**Josef Böing**)



**ANGIE'S  
VIDEOTHEK**

A. Grömping  
Butenwall 94 · 4280 Borken · ☎ 02861/5822

Demnächst bei uns im Programm:




Aus der SFB-Bowlingabteilung

Halbzeit bei den Bowlern

Die Bowler der Sportfreunde begannen mit Schwung ihre ersten Spiele. Das Damenteam fegte förmlich im Pokal eine höherstehende Mannschaft weg. In der 2. Runde des Pokalwettbewerbs gewann das Damenteam auch die zweite Hürde. **Dazu gratulieren wir recht herzlich.**

Am ersten Ligastart gewannen alle drei Mannschaften ihre Spiele. Danach begann eine Phase mit Verletzungen.

Wichtige Spieler, wie bei den Damen **Lisa Bißlich** (bekommt ein Baby), **Gisi Piechot** (brach sich das Handgelenk) und **Angelina Grömping** (konnte aus beruflichen Gründen nicht an Samstagen starten), fielen aus.



Angelina Grömping

Trotz dieser Ausfälle bahauptete sich das Team nach fünf Spieltagen auf **Platz zwei**.

Das I. Herrenteam mußte wegen Verletzung auf **Ralf Pechmann**, **Horst Osper** sowie auf **Fredy Bindemann** verzichten, ebenfalls auf **Maik Essink** (Kündigung).

Bis auf die letzten fünf Starts hielt das Team sich gut, ohne jedoch in die Spitze eingreifen zu können. Die Mannschaft liegt derzeit punktgleich auf **Platz drei**.

Gut begann auch die II. Mannschaft. Jedoch mußten zwei Spieler



## GUTE LEISTUNGEN SIND STÜRMISCH GEFRAGT

Das Geschehen auf den Fußballplätzen zieht die Zuschauer Woche für Woche millionenfach in seinen Bann. Brillante Kombinationen, technische Kabinettstücke, der stürmische Drang nach vorne und mitreißende Torszenen machen Fußball heute wie früher zum Volkssport Nummer 1.

Gefragt sind auch gute Leistungen beim Geld. Damit Sie beispielsweise bei Ihrer Geldanlage nicht am Ziel vorbeischießen, bringen Sie besser uns ins Spiel. Wir kombinieren Ihre Vorstellungen und das Machbare zu einem erfolversprechenden Konzept.

Kreissparkasse Borken 

Ein Unternehmen der  Finanzgruppe

Sportfreunde  
Borken e.V.



aus dieser Mannschaft zwei verletzte Spieler aus der I. Mannschaft vertreten. So mußte das Team einige Punkte lassen. Da die Liga aber hier ausgeglichen ist, steht das Team punktgleich mit Hiltruß auf Platz zwei und auch nur zwei Punkte vom Ersten entfernt.

Im Januar erhoffen sich besonders das Damenteam und das II. Herrenteam zum Schluß auf Platz eins zu stehen.

Sport in Kürze **SF - intern** Sport in Kürze

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet statt am 20. März 1992, 20.15 Uhr im Vereinslokal "Zum Haspel". Es wird darauf hingewiesen, daß auch in diesem Jahr wieder Wahlen stattfinden.

Die Jahreshauptversammlung ist für alle Mitglieder und somit das höchste beschlußfassende Organ der Sportfreunde Borken.

Deshalb wünscht sich der Vorstand auch eine rege Beteiligung. Mit ihr wird auch das Interesse, das man dem Verein entgegenbringt, signalisiert.

Eine gesonderte Einladung wird ebenfalls noch in der Tagespresse veröffentlicht.

Daraus ist auch die genaue Tagesordnung zu ersehen.



**Druckerei LAGE GmbH**  
Buch- und Offsetdruck  
Hohe Oststr. 65 - 4280 Borken  
Telefon 02861 - 2486



#### Besuch aus England

In der letzten Oktoberwoche 1991 war eine Gruppe englischer Gäste aus der Borkener Partnerstadt Whitstable zu Gast bei der Fußballjugend der Sportfreunde.



Die Gruppe, bestehend aus zwölf Jugendlichen und zwei Begleitern - Jean-Paul Cretin und Tony Tremling - hatte sehr viel Freude während ihres Stägigen Aufenthaltes in Borken. Einerseits lag das an der guten Aufnahme in den Gastfamilien, andererseits auch in der Tatsache begründet, daß sie sehr viel Sport treiben konnten.

Es handelte sich bei der Gruppe um eine Fußball-Auswahlmannschaft (12-13jährige). Die zwei angesetzten Fußballspiele gegen unsere C-Jugend und die von TSV Raesfeld endeten mit 4:1 bzw. 11:1 für die jungen Kicker von der Insel.

In seinen Abschlußworten am Abend vor der Abreise dankte Jean-Paul Cretin den Gastgebern für die herzliche Aufnahme. Sie seien stets bereit gewesen, die Wünsche ihrer Gäste zu erfüllen.

Den Gasteltern bescheinigte er eine liebevolle Fürsorge für die Jungen. Und ein größeres Kompliment wie: "die Jungen haben sich in den Familien wie zuhause gefühlt" hätte er nicht aussprechen können.

Er überreichte als Dankeschön ein Bild des "Whitstable Harbour", auf der Rückseite von allen Gästen signiert. Es wird sicher einen geeigneten Platz im Besprechungszimmer des Clubheimes finden. Desweiteren sprach er eine Einladung zu einem Gegenbesuch in England aus, verbunden mit der Versicherung, man sei jederzeit willkommen.



ALLES GUTE FÜR  
1992



### Besuch aus England

In der letzten Oktoberwoche 1991 war eine Gruppe englischer Gäste aus der Borkener Partnerstadt Whitstable zu Gast bei der Fußballjugend der Sportfreunde.



Die Gruppe, bestehend aus zwölf Jugendlichen und zwei Begleitern - Jean-Paul Cretin und Tony Tremling - hatte sehr viel Freude während ihres 5tägigen Aufenthaltes in Borken. Einerseits lag das an der guten Aufnahme in den Gastfamilien, andererseits auch in der Tatsache begründet, daß sie sehr viel Sport treiben konnten.

Es handelte sich bei der Gruppe um eine Fußball-Auswahlmannschaft (12-13jährige). Die zwei angesetzten Fußballspiele gegen unsere C-Jugend und die von TSV Raesfeld endeten mit 4:1 bzw. 11:1 für die jungen Kicker von der Insel.

In seinen Abschlußworten am Abend vor der Abreise dankte Jean-Paul Cretin den Gastgebern für die herzliche Aufnahme. Sie seien stets bereit gewesen, die Wünsche ihrer Gäste zu erfüllen.

Den Gasteltern bescheinigte er eine liebevolle Fürsorge für die Jungen. Und ein größeres Kompliment wie: "die Jungen haben sich in den Familien wie zuhause gefühlt" hätte er nicht aussprechen können.

Die Berichte aus den einzelnen Abteilungen schlossen sich an, wobei sowohl der Abteilungsleiter der Abt. Bowling als auch der der Abt. Fußball, Horst Osper bzw. Hartmut Schlüter, über die derzeitige Verletzungsmisere klagten.

Breiten Raum im weiteren Verlauf der Sitzung nahmen die Möglichkeiten ein, die Sportfreunde in der Öffentlichkeit besser darzustellen. Es wurde festgestellt, daß es eine Fülle von Darstellungsmöglichkeiten und Aktivitäten gibt. Sicherlich werde in naher Zukunft einiges von dem dort Vorgeschlagenen in die Tat umgesetzt werden können.

Es wurde ferner deutlich, daß es günstig sei, sich kompetenter Stellen, wie z.B. Landessportbund, Kreissportbund usw. zu bedienen. Auf eine Mitarbeit solcher Institutionen könne nicht verzichtet werden.



## Kabelanschluß



# Willkommen



# an der Quelle



# unbegrenzter



# Möglichkeiten!

Kabelanschluß – eine faszinierende Technik jetzt direkt vor Ihrer Tür! Zum Greifen nah: die erfrischende Programm-Vielfalt und hervorragende Qualität in Hörfunk und Fernsehen!

Sie sitzen direkt an der Quelle. Lassen Sie sich beraten, wie auch Sie sich dazuschalten können.

Telefon:  
(0 23 61) 51-33 03

 Kabelanschluß.  
Von allem das Beste.

 **Telekom**  
Deutsche Bundespost

# Ein gutes Zeichen für die ganze Familie: Sportabzeichen

Udo Oppermann 18. (Gold)	Willi Eiting 11. (Silber)
Willi Robering 18.	Thomas Kutsch 4.
Friedhelm Triphaus 12.	
Walter Enck 11.	Jens Vlaswinkel Jugendsportabz.
Harald Schedautzke 8.	Gunnar Vlaswinkel "
Heinz Göllner 6.	
Klemens Vlaswinkel 6.	Philipp Triphaus Schülersportabz.
Clemens Kreyerhoff 6.	Martin Triphaus "
Georg Kemper 6.	
Heinz Brands 5.	
Karl Janssen 5.	
Ute Vlaswinkel 4.	
Josef Fishedick 2.	
Heiner Triphaus 1.	
Harald Vlaswinkel 1.	
Hermann Blicher 1.	



## Stets fit mit der MACH-MIT-SEITE



(Bild 1):

Den Ball mit gestreckten Armen über dem Kopf halten und *seitlich* über die linke und rechte Hüfte absenken.



(Bild 2):

Der Athlet nimmt einen weiten Seitgrütschstand ein und kreist den Ball in Form einer Acht um die Beine. Richtungswechsel nicht vergessen.

## DIE MACH-MIT-SEITE



(Bild 3):

Mit dem Ball in Hochhalte einen kontrollierten Streckgang ausführen. Von der Ferse bis zur Streckung über die Fußspitze abrollen.



④

(Bild 4):

Bei allen Übungen, die in der Bauchlage durchgeführt werden, muß zunächst eine Ganzkörperspannung aufgebaut werden.

Ausführung:

- Die Beine sind gestreckt.
- Die Schultern sind frei vom Boden.
- Die Fußspitzen werden angezogen.
- Die Arme mit dem Ball nach vorn strecken und den Kopf ca. 3 cm vom Boden abheben.

Der Athlet führt nun langsame, kontrollierte Bewegungen mit dem Oberkörper zur linken und rechten Hüftseite aus.

**Trimm Dich  
auch im Winter...**

**expert**



## BORKENER FERNSEHDIENST

TV • Video • HiFi • Radio • CAR-HiFi • Antennenbau

E. Dietze – K. Severing GmbH • Meisterbetrieb  
Nordring 120 • 4280 Borken/Westf.  
Telefon (02861) 65077 • Telefax (02861) 63618

